



SternenLicht 2025 – Ein Tag für Sternchenfamilien und Seelsorgende

15.11.2025

SternenLicht 2025 wird ein besonderer Tag für Familien, die ein Kind vor, während oder kurz nach der Geburt verloren haben – sogenannte Sternenkinder. Statistisch endet jede dritte Schwangerschaft mit dem Tod des Kindes. Dennoch wird kaum über dieses Thema gesprochen. Viele Eltern und Angehörige trauern einsam – auch in unseren Kirchengemeinden.



SternenLicht 2025 will diesem Schweigen begegnen. Am 15. November 2025 wird ein breites Programm an Informationen, Austausch und Seelsorge geboten. Den Abschluss bildet eine gemeinsame Andacht zu der alle herzlich willkommen sind. Es ist ein Tag des Gedenkens, des Austauschs und der seelsorgerlichen Begleitung. Nicht nur die betroffenen Familien, auch die Kirchengemeinde und die Seelsorgenden sind eingeladen, sich diesem sensiblen Thema zu öffnen.

Sternenkinder sind geborene Kinder. Die Geburt wird oft intensiv erlebt, mit Wehen, Schmerzen und dem anschließenden Wochenbett. Ihre Eltern verdienen Anerkennung, Raum für ihre Trauer und liebevolle Begleitung. Denn Trauer ist Ausdruck von Liebe – und Liebe ist ein zentraler Bestandteil christlichen Glaubens.

Seelsorge kann die Trauer nicht nehmen, aber sie kann mittragen. Professionelle Unterstützung durch Trauerbegleiter oder entsprechende Organisationen ist wertvoll. Sie helfen nicht nur emotional, sondern auch bei rechtlichen Fragen, z. B. zur Bestattung oder zum Umgang mit dem verstorbenen Kind.

Kirchengemeinden können helfen, indem sie das Thema sichtbar machen, Gesprächsräume schaffen und im Alltag praktisch unterstützen – mit offenen Ohren, stiller Begleitung oder einer warmen Mahlzeit. So können Sternenkinder und ihre Familien in unserer Mitte leuchten.

All diese Themen werden im Mittelpunkt des 15. Novembers 2025 von 14 bis 19 Uhr stehen. Mitmachen, sich interessieren, dabei sein steht allen offen.



[↓ Hier der Einladungsflyer zum Download](#)